Wahre Hoffnung oder Ware Hoffnung? 9/10 – A 5

1. Notiere mit Hilfe des Arbeitsblattes M 2 die Äußerungen der drei Männer zu den Stichworten Auto, Urlaub, Energie sowie Ernährung und beschreibe ihre individuellen Lebensstile jeweils in einem Satz.
2. Formuliere deine eigenen Positionen zu den Stichworten Auto, Urlaub, Energie und Ernährung und schreibe auf, was für dich das Leben lebenswert macht.
3. Mit dem Auftreten der Kellnerin wird die Szene aus der Perspektive eines gerechten bzw. ungerechten CO_2-Ausstoßes und der damit verbundenen Kosten betrachtet. a. Erkläre, für welche Weltbevölkerungsgruppen die anderen Kneipengäste stellvertretend stehen und verwende dazu die CO_2-Bilanzen des Standbildes M 3. b. Erläutere Kriterien, die neben einer fairen CO_2-Bilanz ebenfalls auf „die Rechnung“ gehören. Orientiere dich dabei an den Maßstäben aus Mt 25,31-46.
4. Diskutiere in der Lerngruppe, ob die drei Filmcharaktere stellvertretend für westeuropäische Lebensstile stehen.
5. Beschreibe zusammen mit der Lerngruppe die Ziele, die die Produzenten des Films eurer Meinung nach verfolgen. Achtet dazu auf die Entwicklung des Dialogs nach der CO_2-Bilanz.
6. Entwickelt ein eigenes Filmende.

Material:

M 1: Kurzfilm „Die Rechnung“ - 4.22 min

Niveaubestimmende Aufgaben Evangelischer Religionsunterricht LISA 2012
Quelle: Bildungsserver Sachsen-Anhalt (http://www.bildung-lsa.de) | Lizenz: Creative Commons (CC BY-NC- SA 3.0)

M 2: Arbeitsblatt Lebensstile

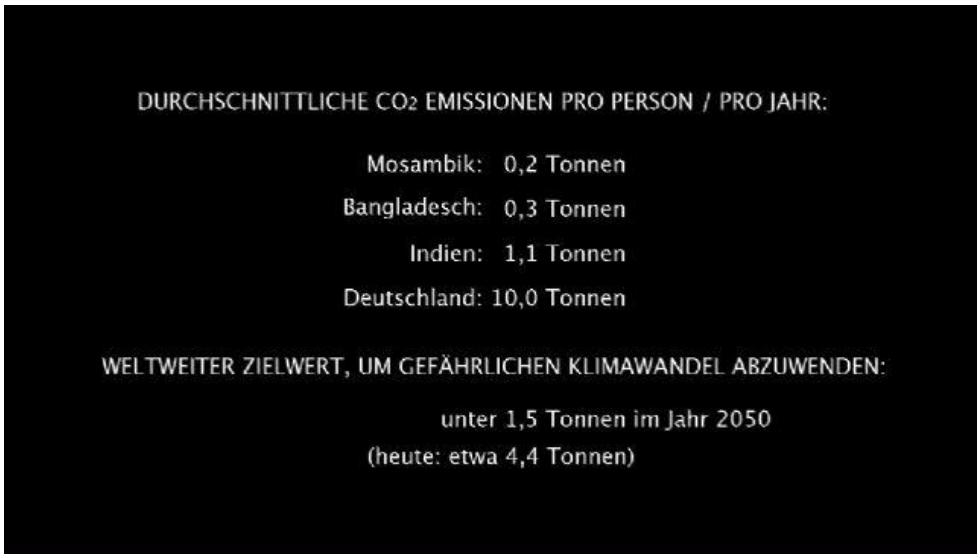
Auto/Bahn				
Urlaub				
Energie				
Ernährung				
Lebensstil				
Leben ist ...				

Niveaubestimmende Aufgaben Evangelischer Religionsunterricht LISA 2012
Quelle: Bildungsserver Sachsen-Anhalt (http://www.bildung-lsa.de) | Lizenz: Creative Commons (CC BY-NC- SA 3.0)

M 3: Dialog nach dem Abspann

„Was gucken wir denn?“

„Al Gore, Eine unbequeme Wahrheit!“



(Die Kneipe ist Teil eines Flüchtlingslagers)

„Wie war eigentlich dein Urlaub? Malediven wolltet ihr, oder?“

„Wir waren zu spät, die saufen jetzt ab.“

„Bangladesch auch.“

„Du, wir waren an der Ostsee: Sonne, Palmen, Strand! Ich meine, was willste denn mehr?“

„Geil!“

Wahre Hoffnung oder Ware Hoffnung? 9/10 – H 5

Einordnung in den Lehrplan:

Kompetenzschwerpunkt Eschatologie: Biblische Aussagen für gelingendes Leben reflektieren und moderne Heilsversprechungen kritisch beurteilen
Entwicklung bzw. Überprüfung von Kompetenzen: - moderne Heilsversprechungen benennen und beschreiben - Kriterien lebensförderlicher und lebensfeindlicher Religiosität bei der Beurteilung von Heilsversprechungen anwenden - einzelne lokal oder medial bedeutsame Phänomene anhand der gewonnenen Kriterien vertiefend analysieren und Handlungsmöglichkeiten abwägen
Bezug zu Wissensbeständen: - Heilsversprechungen: Lebensstile als Religionsersatz (z. B. Konsumhedonismus)

Niveaubestimmende Aufgaben Evangelischer Religionsunterricht LISA 2012
Quelle: Bildungsserver Sachsen-Anhalt (http://www.bildung-lsa.de) | Lizenz: Creative Commons (CC BY-NC- SA 3.0)

Anregungen und Hinweise zum unterrichtlichen Einsatz:

Die Bearbeitung der Aufgabe ist auf einen Zeitraum von ca. vier Unterrichtsstunden angelegt.

Zum Film:

Drei Freunde treffen sich in der Kneipe. Auto, Urlaub, Energieverbrauch und Ernährung sind die Themen, um die es im Gespräch geht. Dabei zeigen sich unterschiedliche Lebensstile, die mit Hilfe der genannten Aspekte verglichen werden können. Es fällt auf, dass alle drei Lebensentwürfe ausgesprochen konsumorientiert angelegt sind und dass die damit verbundenen ökonomischen Rationalitäten alle Lebensbereiche bestimmen. „Der Kapitalismus rückt tendenziell in den Rang einer totalitären Ideologie“[28] und sorgt dafür, dass traditionell von Religion bestimmte Kulturbereiche transformiert werden.[29] Im Anschluss an Kaufmann[30] wären hier zu nennen:

- Handlungsführungen im Außeralltäglichen
- Legitimierung von Gemeinschaft und soziale Integration
- Sinn und Ordnung garantierende Weltdeutung.

Mit dem Auftreten der Kellnerin nimmt der Film eine überraschende und zukunftsorientierte Wendung und stellt ihn in den Kontext globaler Klimaverantwortung und den Fragen nach einem erfüllten Leben. Der Film wurde 2009 mehrfach ausgezeichnet und entstand mit Unterstützung des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung.[31]

Vom Weltgericht

Die Erzählung vom Weltgericht geht mit großer Sicherheit nicht auf Jesus selbst zurück, sondern wurde von Matthäus aus mündlichen Traditionen zusammengestellt.[32] Für die unterrichtlichen Zusammenhänge ist vor allem die Frage entscheidend, wer hinter der Bezeichnung „die geringsten Brüder“ gesehen wird.[33] Wird die Liebe zum Kriterium der Gerechtigkeit, ist der Text allerdings kaum anders als universal zu deuten.[34]

Die Aufgaben dienen der Ausdifferenzierung von Wahrnehmungs- und Beurteilungskompetenzen am Ende der Sekundarschule. Das Potential dieser Anforderungssituation liegt vor allem in den komplexen Beurteilungsmustern, die die einzelnen Filmcharaktere zeigen.

---

28 Manfred Pirner: Kulturelle Transformationen von Religion, in: Theologie und Religionen elementar, Göttingen 2010, S. 315 ff.

29 Vgl. Pirner: a.a.O., S. 318.

30 Franz-Xavier Kaufmann: Religion und Modernität, Tübingen 1989, zitiert nach Pirner: a.a.O., S. 319.

31 Vgl. http://www.germanwatch.org/klima/film09.htm; 26.01.11

32 Vgl. http://www.germanwatch.org/klima/film09.htm; 26.01.11

33 Vgl. Ulrich Luz: EKKI/3 Das Evangelium nach Matthäus, Zürich 1997, S. 515 - 544.

34 Vgl. Luz: a.a.O. S. 544.

Niveaubestimmende Aufgaben Evangelischer Religionsunterricht LISA 2012
Quelle: Bildungsserver Sachsen-Anhalt (http://www.bildung-lsa.de) | Lizenz: Creative Commons (CC BY-NC- SA 3.0)

Zur Lösung der Gestaltungsaufgabe ist es hilfreich, wenn die gefundene Filmidee zunächst schriftlich fixiert wird. Anschließend wird der Fließtext in einzelne Szenen, Kameraeinstellungen oder Bilder aufgelöst (Storyboard), so dass die Aufnahme schnittfrei mit dem Handy gelingen kann. Für die Präsentation ist die Verwendung einer Beamer-Laptop-Kombination hilfreich. Zur Übertragung auf den Laptop kann die Bluetooth-Funktion des Handys, ein USB-Kabel oder ein günstiges Kartenlesegerät genutzt werden.

Aufgabe	**Erwartete Schülerleistung**	**AFB**
1.	- siehe Tabelle Erwartungshorizont	I
2.	- eigene Positionen und ein beschreibendes Lebensmotto notieren	I
3. a)	- Afrika und Asien tragen die Hauptlasten des weltweiten Klimawandels (die Rechnung). - Deutschland trägt in starkem Maße zu den hohen CO_2-Emissionen bei. - diese Werte müssen gesenkt werden. - jeder Einzelne trägt dafür Verantwortung	II

b)	- Lebensförderlich:
	  - Fürsorglichkeit/Verantwortung
	  - Barmherzigkeit
	  - Freiheit
	  - Gleichheit
	  - Geschwisterlichkeit
	- Lebensfeindlich: Verletzung des Menschenrechts auf Wohnung und Bleibe
		II

4.	- Pro- und Kontra-Argumente müssen formuliert werden - alternative Lebensstile beschreiben	II
5.	- Verantwortungsübernahme - Änderung des privaten Lebens (vgl. Mk 1,14 f.)	III
6.	- Die Kriterien aus den Aufgaben 3.a), 3.b) und 5 müssen strukturiert in ein kreatives neues Filmende transformiert werden	III

Niveaubestimmende Aufgaben Evangelischer Religionsunterricht LISA 2012
Quelle: Bildungsserver Sachsen-Anhalt (http://www.bildung-lsa.de) | Lizenz: Creative Commons (CC BY-NC- SA 3.0)

Erwartungshorizont zum Arbeitsblatt

Auto/ Bahn	„Der neue 450er ist so geil!“ (ein Ferrari) Verbrauch ist egal Die Bahn fährt auch nicht mit Ökostrom	Auto ist zu groß für die Stadt Gibt es am Kino ein Parkhaus?	Der Wagen (450er) ist wie ein ICE Fährt Klapprad	
Urlaub	Rundreise in Namibia; Natur pur Golfplatz in der Wüste „Keine Ahnung, wie sie das machen!“	Auf Mallorca, Flugreisen kosten fast nichts mehr	Naturbauernhof in Rumänien, Idylle	
Energie	Entscheidend ist, was aus der Dose kommt: Strom Energiesparlampen machen schlechtes Licht	Ökostrom ist teurer Energiesparlampen sind teuer, da kann man nichts sparen	Ökostrom und Energiesparlampen sind gut, der Preis ist egal	
Ernährung	Bio ist lecker, muss aber aus Argentinien kommen	Gutes Essen gibt es auch im Supermarkt Günstiges Biozeug aus der ganzen Welt	Biologisch ist gut und lecker	
Lebensstil	Beschreibende Zusammenfassung	Beschreibende Zusammenfassung	Beschreibende Zusammenfassung	Beschreibende Zusammenfassung
Leben ist ...	Lebensmotto	Lebensmotto	Lebensmotto	Lebensmotto

Niveaubestimmende Aufgaben Evangelischer Religionsunterricht LISA 2012
Quelle: Bildungsserver Sachsen-Anhalt (http://www.bildung-lsa.de) | Lizenz: Creative Commons (CC BY-NC- SA 3.0)